

Ressort: Technik

USA fürchten zweiten Whistleblower

Washington, 06.08.2014, 07:14 Uhr

GDN - Die USA fürchten offenbar, dass es neben dem ehemaligen NSA-Mitarbeiter Edward Snowden einen weiteren Whistleblower geben könnte. Darauf deute ein am Dienstag veröffentlichter Bericht auf dem Portal "The Intercept", das unter anderem vom Snowden-Vertrauten Glenn Greenwald betrieben wird, hin, berichtet der Sender CNN.

In dem Bericht würden Dokumente erwähnt, die auf dem August 2013 datiert seien - zu dem Zeitpunkt hatte Snowden die USA bereits verlassen. Greenwald habe bereits im Vorfeld angedeutet, dass es einen weiteren Whistleblower geben könnte. Derzeit sei nicht bekannt, über wie viele Dokumente ein möglicher weiterer Whistleblower verfüge, berichtet der Sender weiter. Die US-Behörden hätten Ermittlungen aufgenommen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38915/usa-fuerchten-zweiten-whistleblower.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com